

Inhalt

Einleitung	9
I. Von der feministischen Politik zur Geschlechtergeschichte	15
1. Frauenbewegung, feministische Politik und Geschichtsschreibung	16
1.1 »Das andere Geschlecht« und die von Männern gemachte Geschichte	16
1.2 Vom »Patriarchat« zum »Matriarchat« – und zurück	18
1.3 Von der »männlichen Geschichtsschreibung« zur »Frauengeschichte«	25
2. Ausdifferenzierung und Akademisierung der Frauengeschichte	29
2.1 USA: » <i>Women's history in transition</i> «	29
2.2 Großbritannien: » <i>Feminist history and social history</i> «	38
2.3 Frankreich: » <i>Une histoire des femmes est-elle possible?</i> «	40
2.4 Italien: » <i>Microstoria</i> «, Frauengeschichte und Anthropologie	44
2.5 Deutschland: Historische Frauenforschung zwischen Sozialgeschichte und »Geschichte von unten«	49
3. Von der Frauen- zur Geschlechtergeschichte	58
3.1 Gender – eine nützliche Kategorie für die historische Forschung?	60
3.2 » <i>Sex and gender</i> «	69
3.3 » <i>Doing gender</i> «	73
3.4 »Männergeschichte«	77
II. Geschlechtergeschichte als kritische Praxis	87
1. Weiblich – männlich?	89
1.1 »Natur« und »Kultur« der Geschlechter	90
1.2 Geschlechtersymbole und ihre (Be-)Deutungen	100
1.3 Kritik des »dualistischen Denkens über die Geschlechter«	104

1.4	Identität(en) – Subjektivität(en)	108
1.5	Erfahrung vs. Diskurs?	115
2.	Geschlecht und Klasse	123
2.1	Frauen als (ausgebeutete) »Klasse«?	124
2.2	Stand und Geschlecht	134
2.3	»Race, class and gender«	137
2.4	Von der Frauen-(erwerbs-)arbeit zum »Wirtschaften mit der Geschlechterordnung«	145
3.	Öffentlich vs. Privat?	156
3.1	Wider die Dichotomie »öffentlich« – »privat«	157
3.2	Öffentlichkeit(en) und die »Ordnung der Geschlechter«	164
3.3	Geschichte des (Nicht-)Privaten: Ehe, Familie und Haushalt	171
3.4	Geschichte der Sexualität	181
4.	Macht – Widerstand – Politik	188
4.1	Geschichte der Frauenbewegungen und des Feminismus	189
4.2	»Querelle des femmes« als (Proto-)Feminismus?	199
4.3	Von der Ubiquität weiblichen Widerstands zu den »Listen der Ohnmacht«	203
4.4	Geschlecht – Macht – Politik	209
5.	Das Geschlecht der Geschichte	221
5.1	Männliche Geschichtsschreibung?	222
5.2	»Große Männer, große Frauen«: Biographien und andere historiographische Traditionen	224
5.3	Verwissenschaftlichung als Vermännlichung der Geschichte?	231
5.4	Geschlechtergeschichte und »Allgemeine Geschichte«	237
III.	Quellen zur Historiographie der Geschlechter	247
1.	Plutarch über die Tugend der Frauen	252
2.	Anonymus über die Herrscherin Zenobia	253
3.	Giovanni Boccaccios »Berühmte Frauen«	255
4.	Christine de Pizans »Stadt der Frauen«	259

5. Agrippa von Nettesheims »Von dem Vorzug des weiblichen Geschlechts«	263
6. Der Herzog von Saint-Simon über das Leben der Ninon de Lenclos	266
7. John Millar über die Situation der Frau in den verschiedenen Epochen	269
8. Jakob Burckhardt über die Gleichheit der Frauen in der Renaissance	274
9. August Bebel's »Die Frau und der Sozialismus«	277
10. Werner Sombart über »Liebe, Luxus und Kapitalismus«	279
IV. Bibliographie	283